



BSV Ohringen: 2 Niederlagen

Trotz motiviertem Auftritt und ansprechendem Spiel gelangen dem BSV Ohringen keine weitere Überraschungen; die Spiele gegen Affeltrangen und Diepoldsau gehen mit je 1:3 an die Gegner.

Im Dauerregen gegen Affeltrangen

Das Spiel gegen den Gastgeber Affeltrangen wurde von Anfang an zu einer nassen Angelegenheit. War es zu Beginn des Spiels noch trocken setzte bald der Regen ein, der das Spiel in der Folge begleiten sollte. Die auf allen Positionen einen Tick stärker besetzten Thurgauer waren denn auch in der Lage, das glitschige Terrain für sich zu nutzen und mit einer soliden Leistung die budgetierten Punkte einzufahren. Dass es auf nassem Terrain keine Eigenfehler erträgt spürten die Gastgeber im zweiten Satz, in dem sie dem BSV Ohringen, der stets wacker kämpfte, mit ein paar unerzwingenen Fehlern die Führung ermöglichte, die diese dank starken Angaben von Widler auch nicht mehr aus den Händen gaben. Der 1:1 Satzausgleich liess auf Seiten der Ohringer leise Hoffnungen auf eine weitere Überraschung aufkommen, doch diese wurde durch zum Teil törichte Eigenfehler der Ohringer im Keim erstickt. Mit 2:12 ging der 3. Satz an Affeltrangen, das die Vorentscheidung bedeutete. Zwar kämpfte sich Ohringen im 4. Satz nochmals heran, zu mehr als Resultatkosmetik reichte es aber nicht mehr und Affeltrangen durfte sich zu zwei verdienten Punkten gratulieren.

Ausgeglichenes Spiel gegen Diepoldsau

Gegen das nominell stärkste Team der Liga, die SV Diepoldsau, gelang dem BSV Ohringen von Beginn an eine konzentrierte Leistung und das Spiel gestaltete sich über die gesamte Spieldauer ausgeglichen. Doch die jungen Rheintaler zeigten immer wieder, weshalb sie als Meisterkandidat Nr. 1 gehandelt werden. Mit unglaublich präzisen und scharfen Angaben stellte der Gegner die Ohringer Hintermannschaft immer wieder vor unlösbare Aufgaben; kaum hatte sich Ohringen wieder herangekämpft zauberte Diepoldsau wieder ein As nach dem anderen aus Ärmel, es war einfach zum Haare raufen. Aber Ohringen gab nie auf, konnte sich den dritten Satz verdient erkämpfen und auch im vierten Satz sah es lange nach einer Überraschung aus. Doch am Schluss

waren es wieder die Eigenfehler auf Ohringer Seite, die das Spiel entschieden; an diesem Samstag waren es vor allem diese Faktoren, die gegen nominell stärkere Gegner den Ausschlag gaben. Das 1:3 für Diepoldsau ging auf jeden Fall in Ordnung und Ohringen muss sich – wie angenommen – in der Tabelle nach Hinten ausrichten.

Für den BSV Ohringen spielten:

Bachmann, Nicolini, Plattner, Städeli, Widler, Wittwer

Resultate:

Runde: Samstag 11. Mai 2013, Affeltrangen, Sportplatz, 15:00				2. Runde
Affeltrangen	Ohringen	3 : 1	(11:7/8:11/11:2/11:6)	
Ohringen	Diepoldsau 2	1 : 3	(6:11/7:11/11:9/8:11)	
Affeltrangen	Diepoldsau 2	0 : 3	(8:11/14:15/8:11)	

Tabelle:

Platz	Mannschaft	Spiele	Punkte	Sätze	Bälle
1.	Diepoldsau 2	4	8	12:1	151:109
2.	Rüti	4	8	12:6	194:170
3.	Jona 2	4	6	9:3	128:101
4.	Affeltrangen	4	4	6:8	143:142
5.	Oberwinterthur	4	4	9:8	179:176
6.	Ohringen	4	2	6:11	136:172
7.	Elgg-Ettenhausen 2	4	2	7:9	162:161
8.	Schwellbrunn	4	2	6:9	133:125
9.	Schaffhausen	4	0	0:12	66:136